

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 71 (1945)
Heft: 37

Illustration: Der Schimmel lässt sich nicht mehr föppeln, er übt sich jählings im galöppeln
Autor: Bö [Böckli, Carl]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Nach 4 Monaten Papier-Kontingentierung verlangt das Kriegs-Industrie- und Arbeitsamt, Büro für Altstoffwirtschaft, Bereitstellung von Altpapier und zwar **in größter Eile!**

**Der Schimmel läßt sich nicht mehr föppeln,
Er übt sich jählings im galöppeln.**

Wahlpropaganda

Bei der kürzlich im Kanton Waadt erfolgten Ersatzwahl eines Mitgliedes des Staatsrates wurde in bezug auf die Art und Weise der Wahlpropaganda eine einzigartige Attraktion geboten.

In Montreux zum Beispiel wurde der morgendliche Passant von einem direkt fastnächtlichen Anblick beinahe erdrückt. Einige findige Köpfe veranlaßten anscheinend ein ganzes Heer

von Heinzelmännchen, sämtliche Schau- fenster, alle Bäume und Wegweiser, jedes nur säulenähnliche Gebilde, jede Telefon-, Trambahn- oder andere Stange, die möglichsten und unmög- lichsten Mauerstücke an Häusern, an Abgrenzungsmauern, an, in und um je- des Pissoir ... mit roten, blauen, gelben, grünen usw. Wahlzetteln nicht bloß komplett zu verkleben, sondern zu ta- pezieren. Welch eine Farbenpracht, welch famose Kompositionsmöglichkei- ten für phantasiereichen Typen! Leim wurde kiloweise angeschmiert; Zettel in tausenden von Exemplaren ange- klebt!

Die Heinzelmännchen scheinen sich zu dieser Tat eigens mit den Sand- männchen verbündet zu haben, die die normalerweise für Ordnung sorgende Polizei für einige Zeit in friedlichen Schlaf einlullten.

Wer diesem Geschichtlein keinen

Glauben schenken sollte, möge selbst an den Genfersee kommen! Er braucht nicht einmal zu pressieren. Ueberreste — seien es nun noch ganze Kombi- nationen, Einzelstücke oder nur leimige Wände — werden noch nach fünf Jahren (Garantie kann gegeben wer- den) deutlich sichtbar sein!

— Leimsieder und Zettelmacher hof- fen im Geschäftsinteresse auf eine gün- stige Fortentwicklung dieser Propa- gandamethoden!

Okei.

Willy Dietrich
Bern

Nähe Walliser Keller

Café RYFFLI-Bar



Alex Imboden
früher Walliser Keller Zürich, jetzt
Bern

Neuengasse 17, Telefon 2 16 93
Nähe Café Ryffli-Bar

Au 1^{er} pour les gourmets!

Walliser Keller Bern